



W.ä.4.

3, 493.

343.

**S**on Gottes Gnaden, **Friederich,**  
 Herzog zu Sachsen, Jülich, Cleve und  
 Berg, auch Engern und Westphalen, Landgraf in  
 Thüringen, Marggraf zu Meissen, gefürsteter Graf zu Henneberg,  
 Graf zu der Marck und Ravensberg, Herr zu Ravensstein  
 und Tonna, &c. &c.

**Liebe Getreue !**

Demnach Wir resolviret, daß die gewöhnlichen Erndte-Ferien in denen Gerichten dieses Jahr auf den Montag nach den 7. Trinitatis, wird seyn der 2. August. a. c. ihren Anfang nehmen, und den Sonnabend nach den 12. Trinit. wird seyn der 11. Septembr. sich endigen sollen; Als begehren Wir hiermit wolte die vorkommende gerichtliche Handlungen während der Zeit, ausser dringenden Fällen, darnach reguliren. An dem geschieht Unsere Meynung

Datum Friedensteyn den 14. Junii 1745.

**Friederich, H. z. S.**



Ms 1884  
40



TA → OL

m.e.







ttes Gnaden, **Friederich,**  
 zu Sachsen, Jülich, Cleve und  
 Engern und Westphalen, Landgraf in  
 zu Meissen, gefürsteter Graf zu Henneberg,  
 und Ravensberg, Herr zu Ravenstein  
 und Tonna, &c. &c.

### Siehe Getreue!

irt, daß die gewöhnlichen Erndte-Fe-  
 dieses Jahr auf den Montag nach den  
 der 2. August. a. c. ihren Anfang neh-  
 bend nach den 12. Trinit. wird seyn der  
 igen sollen; Als begehren Wir hier-  
 die vorkommende gerichtliche Handlung  
 auffer dringenden Fällen, darnach re-  
 ziehet Unsere Meynung

den 14. Junii 1745.

G.